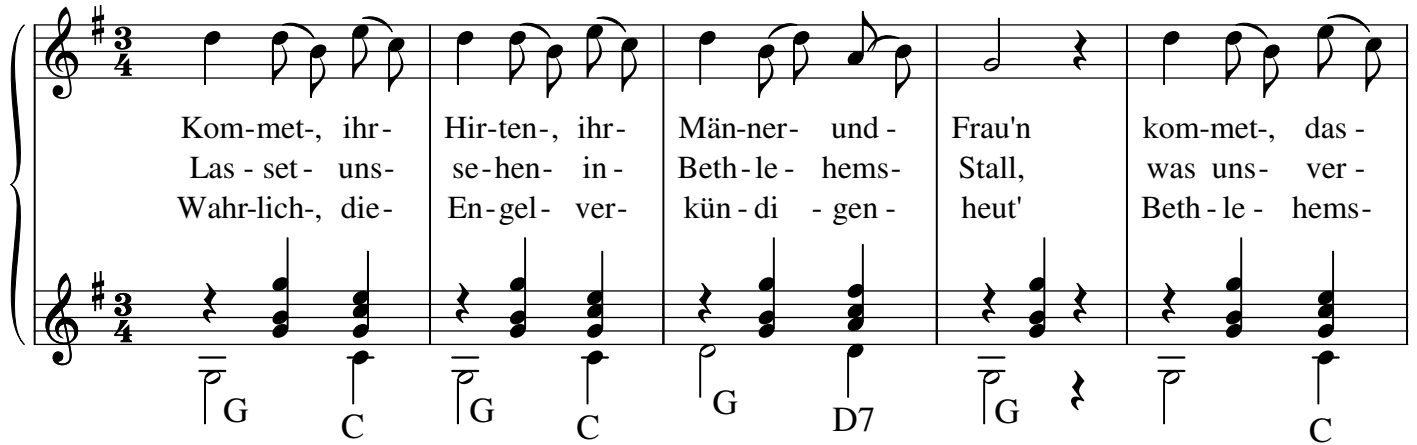


Kommet, ihr Hirten

Deutscher Text: Karl Riedel 1870 (1827-1888)

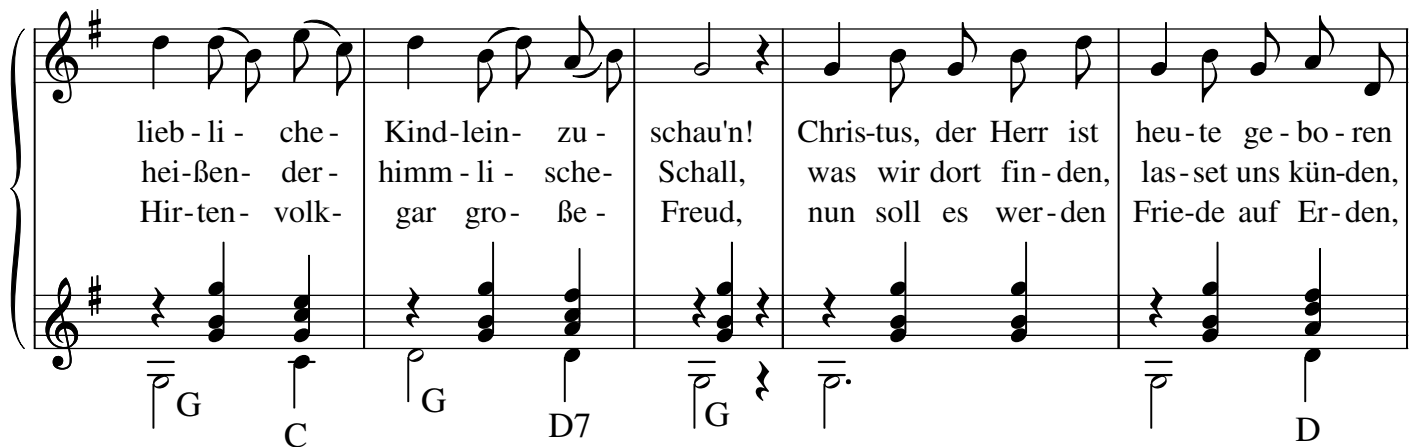
Melodie: aus Olmütz (Tschechien) nach dem
altböhmischen Kirchenlied: Nesem Vam noviny

Einrichtung: Robert Häusler, 2010



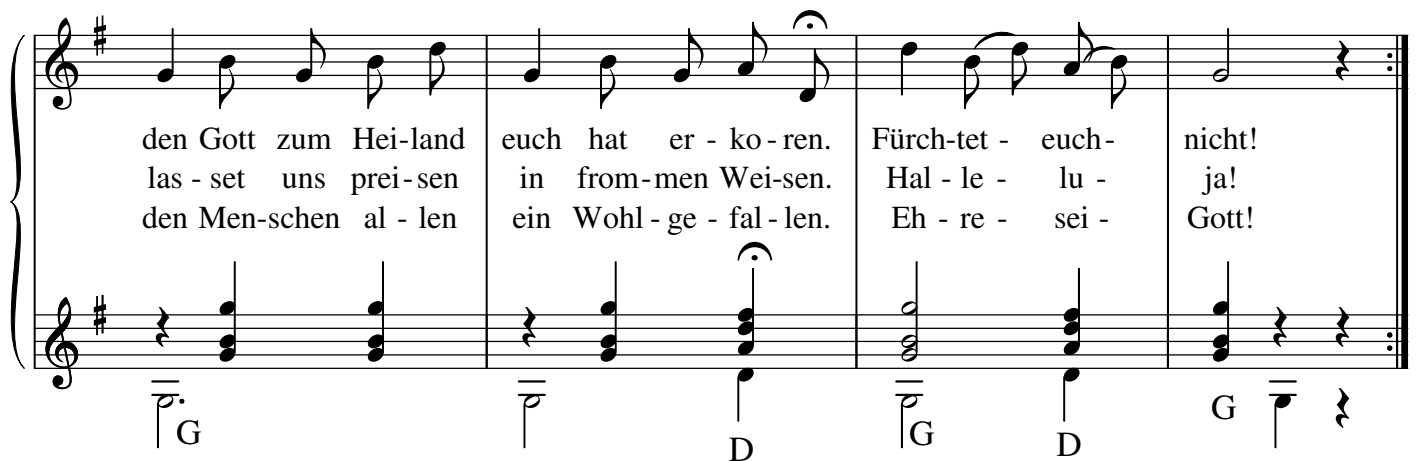
Kom-met-, ihr- Las - set - uns- Wahr-lich-, die- Hir-ten-, ihr- se-hen- in- En-gel- ver- Män-ner- und - Beth-le - hems- kün - di - gen - Frau'n Stall, heut' kom-met-, das - was uns - ver - Beth - le - hems-

G C G C G D7 G C



lieb - li - che - hei-ßen- der- Hir-ten- volk- Kind-lein- zu - schau'n! Chris-tus, der Herr ist heu-te ge - bo - ren himm - li - sche- gar gro - ße - Schall, was wir dort fin - den, las-set uns kün-den, Freud, nun soll es wer-den, Frie-de auf Er-den,

G C G D7 G C D



den Gott zum Hei-land las - set uns prei-sen den Men-schen al - len euch hat er - ko-ren. in from-men Wei-sen. ein Wohl - ge - fal - len. Fürch-tet - euch- Hal - le - lu - Eh - re - sei - nicht! ja! Gott!

G D G D G C